

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Kunden die ergebende Anzeige, daß ich meine Wohnung nebst Werkstatt von Unterberg 2 nach

Geißstraße 29

neben den Neuden des Fleischermeisters Herrn Kögel, befindet habe. Gleichzeitig bringe meine große Auswahl selbstgefertigter Sattlerwaren zu soliden Preisen in empfehlende Erinnerung.

C. Otto, Sattlermeister.



M. M. Mollnau, Bräunwangenfabrik,
Galle a. S., Weisbergstraße 11.

Vom 3. Juli d. J. werden von dem zum Abdruck kommenden Grundrissen gr. Zeichn. 24-25, Geißstr. 28 und 60, die alten Thüren, Fenster und Defen u. freihändig verkauft. Reflektirende wollen sich in den betreffenden Grundrissen oder Klostersstraße 10 melden.

Weinstuben zum „Vater Rhein“.
Täglich frische Erdbeerbowle.
Heinrich Tischbirt, gr. Märkerstr. 14.

„Prinz Carl.“

Seite Donnerstag Abends von 8 Uhr ab

Grosses Militair-Concert
ausgeführt von der Capelle des königl. Magd. Füß.-Regts. Nr. 36.
Entrée à Person 30 Pfa. O. Wiegert, Capellmeister.

Freyberg's Garten.
Donnerstag den 3. Juli cr. Abends 7 1/2 Uhr
Grosses Militair-Concert
ausgeführt vom Musikcorps der Unteroffizierschule Weissenfels unter Leitung des Herrn Capellmeisters Timpfänger.
Entrée 20 Pfa. Abonnements-Billetts haben Gültigkeit.

Salon Rosenthal.
Donnerstag den 3. Juli cr. zur Erinnerung an die Schlacht von Wagram
Grosses Concert (Militairmusik)
ausgeführt von der gelobten Kapelle des Herrn Stadtmusikdirekt. W. Galle, verbunden mit italienischer Nacht und bengalischer Beleuchtung.
Anfang präcis 8 Uhr. Entrée 25 Pfa.
Director Halle. F. Edel.

Goldener Hirsch.
Von heute Mittwoch Abend ab
Franziskaner Bräu
aus der Brauerei von Joseph Sedlmayer in München.
Es ist dies das nämliche Bier, welches Seine Durchlaucht Fürst Bischof zu dem berühmten parlamentarischen Frühchoppen gezeuget.

Bölke's Restaurant.
Gute Donnerstag den 3. Juli
Humoristische Vorträge
der beliebten Komiker Herren Georg Trümmer und W. Schaaf.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 10 Pfa.

Handwerkermeister-Verein.
Das III. Abonnement-Concert findet
Freitag den 4. Juli Abends von 7 1/2 Uhr an
in „Freyberg's Garten“ statt.
Der Vorstand.

Verkäuferin-Gesuch.
Eine junge Dame mit vortheilhafter Figur findet in unsem **Damenmäntel-Geschäft**
am 1. August Stellung. Gelernte Schneiderin erhält den Vorrang. Schriftliche Probe nebst Photographie und Gehaltsansprüchen an H. 5303 an J. Bard & Co. erhalten.

Ein junges Mädchen,
welches die bürgerliche Küche und Wirtschaft erlernt, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau. Gef. Offerten an die Exped. d. Bl. unter L. 1321.

Ein junges Mädchen zur Aufwartung wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.
Ein Mädchen von 14 Jahren sucht Aufwartung gr. Märkerstr. 18, i. d. H.
Ein älteres, anst. Mädchen sucht zum 1. Aug. hier oder auswärtig Stell. Gef. Off. unter F. R. gr. Wallstr. 27.
Eine ordentliche Aufwartung wird sofort gesucht. Wallstraße 6, III.
2 Tücht. Mädchen suchen s. 15. Juli oder August Stelle in Hotel o. Weinhandl. Fr. Schmidt, Spaltenstraße 16.
Ich anst. älteres Mädchen (Widow-tochter) sucht 1. August bei einem Paar ein. Leuten oder ein. Dame Stellung als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Weisbergstraße 71 im Laden.
Ein Kinder mädchen mit guten Zeugn. ist oder später gel. Schmeißer 28.
Ein Mädchen zur Nachmittagsgeleit. Weisbergstraße 5.
Tüchtige Mädchen aus dem Damentel gesucht. Strechhofstraße 9, II.
Ein ord. Mädchen für den Nachm. gesucht. Frau Taube, Bäckerstraße 11.
Junge Mädchen können grünl. des Reupflügens lernen. Barockstraße 28, II.
Damen finden Huth u. sichere Hilfe in allen discreten Sachen. Off. unter O. R. v. Hoffmann-Verdier (Belgien).

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigt **Albin Barth, große Ulrichstraße 31.**

Privat-Unterricht
in deutscher und franz. Sprache ertheilt, auch in der italien. eine, ganz besondern Art, ab H. 1814 an die Exp. d. Bl.

Otto Gerlach,
Galle a. S., Weisbergstraße 106
verkauft
Blumen, Bänder, Spitzen, Kransen, Schleifen
zu und unter Einkaufspreis.
Daneben auch seine Brautstücke billig zu verkaufen.

Alb. Grötzner
empfiehlt sich zur Anfertigung seiner selbstgeübten Weisheiten, und halbe stets Lager von Weisheiten in allen Farben.
Ein Herrenkleider empfiehlt sich zum Ausbessern. Martinsgasse 22, 1. Etz.

Richard Ring,
8. Barfüßerstraße 8.
Spotbillige Preise.

Längen, Strümpfe u. Socken von 3 an
Hüft-, Hüft- und Seiden-Gandbüchsen jed. Art u. 10 an.
Gr. Barchendhänden 1 A
Schürzen von 16 an
Hüft-, prächtige Reusen, Mtr. 3 an
Tüllspitzen, weiß, cremé, apricot.
Damencorsets von 90 an.
Gesundheitsbinden in Filz, Bismuth, Wolle u. von 60 an.
Damen-Feinwandstrümpfe 25 an.
Concertflügel von 50 an.

Weiche Strickwolle,
Pfund 2,25 A

Vioque- u. Wolle, Oberhemden, Kinder- u. Damenwäsche, Wochenenden, Stragen, Manschetten, Schäfte, Bandende, Placette, Schirting, Futter u. i. w.

Spotpreise.

Klooss & Bothfeld
empfehlen **Shatt's** weltberühmte anerkt. Patent-Seifen-Kramen und Mangetten, mit Gummi appretirt, mit kaltem Wasser zu reinigen und monatlang permanent zu tragen.
Stehtragen 60 Pfa., Klapptragen 80 Pfa., Mangetten 1,50 Mtr.
Mehrere schmale Pfefferkörner und Cardianenflangen zu ganz billigen Preisen. Martinsgasse 5.

Die vollständige Wirthschaft
eines Beamten, best. aus Wohnküche (Mabau), Schlafküche (Wirt), Küche, K. neugussig, für 400 A zu verk. und 8. L. Sept. abzuleben. Schmitt. Waschel sind dauerhaft gerath u. sehr gut erhalten, jedoch für eine neue wollef. erziehen. Ubr. zu ertr. in der Exp. d. Bl. 1888
Ein eiserne Gartengerät, ca. 9 m lang, wird zu kaufen gesucht. Wo? Jagen 3. Bard & Co.
Ein geb. Sopha ist billig zu verk. bei Förster, Tuchl. mtr. II. Berlin I.
Eine antiche mit Klappfüßen ausgestellte Leuchte ist sofort billig zu verkaufen. Albrechtstraße 15 im Keller.
Noch sehr gute alte Schweizerstöffeln im Ganzen und Einzelnen, 5 Liter 25, Gerstenh. verkauft. Weisbergstr. 15.
150 Liter Milch sind täglich abzugeben. Nähere Auskunft ertheilt Sr. Dietrich, Klausdorferstr. 6a.

22000 Mark werden auf 1. Hypothek zum 1. März gesucht. Zu erfragen gr. Klausstraße 5 im Wirtengeschäft.
50.000, 35.000, 30.000, 15.000, 9000, 6000 A auf gute erste Hypotheken geludt durch **C. Kysow, Marienstraße 1.**
8000 Mtr. ganz oder theilwe. sofort ab H. 1817 an die Exped. d. Bl.

2700 A auszuliehen. Näheres Weisbergstr. Burgstraße 86, 1. Etz.

21000 Mtr. werden auf 1. Hypothek zum 1. März gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.
Ein starker Jugendkutschler Zahn in Dolau, Radlauge-Hoffmanns-junge Boyer, 1/2 Jahr, verkauft. Sagen 3.

Salle. Druck und Verlag von Otto Gebel.

Mein Trüdel-Geschäft
befindet sich jetzt **Geißstr. 8, Franz Schulze.**
Ich wohne jetzt gr. Ulrichstr. 55.
Hofstr. Seifner, Schuhmachermeister.

Ich wohne jetzt **Mannischestraße 5.**
Franz Schulze,
Bureau für Ancaffo u. Rechts-Geschäft.
Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr bei Barfische 2 (sondern Barfische 5, part. wohne

Frau Richter, Damen- Schneiderin.
Gehehrten Herrenschaften empfiehlt sich als Nähterin in u. außer dem Hause **Marie Schulze, Weisbergstraße 5.**
Gesundheits-Apfelwein,
vielfach präparirt, versendet à 30 c per Liter **Ferd. Poock, Guben.**

Bad Wittekind.
Donnerstag den 3. Juli
Nachmittags 3. Concert.
Freitag den 4. Juli
Rein Concert. W. Halle.

Sommertheater
im Kaffhäuser, Wallstraße 1.
Donnerstag den 3. Juli 1884: Des 3. Acten von J. Wotan.
Freitag den 4. Juli: Das Mädchen von Schwabens. Pöffe mit Gesang von Jacobson.

Stadt Leipzig.
Donnerstag Ginfé-Ausstellung.

Pressler's Berg.
Seute Dienstag Frei-Concert von der Heutlichen Kapelle. Die Döb- und Kaffeehäuser. Vier ff.

Maile.
Morgen Donnerstag Abend
Gr. Frei-Concert
(Militärmusik) bei gutem Orchester. **Gustav Losse.**

Grüne Tanne b/Biberitz.
Sonntag den 6. d. Mts.
Tanzmusik.

Dammendorf.
Sonntag den 6. Juli lobet um 10 Ubr. Stollen-Ausstellung und Ball ergeht ein **Fr. Weiser.**

EUTERPIA
Donnerstag (Halloria) **Verammlung.**

Berband deutsh. Handl.-Gehtlen
Kreisverein Halle a/S.
Verammlung Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr „Café David“.

Städtische Feuerwehr.
Donnerstag den 3. d. Mts. Abends 6 Uhr.
Halle, den 1. Juli 1884.
Der Feuerdirector. **Alb. Zabel sen.**

Verein ehemal. 12. Ungarern
für Halle a/S. und Umgebung.
Sonntag den 6. Juli cr. Nachmittags 3 Uhr im Vereinslocale „National“ **ordentliche Generalversammlung.**
Agendordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Bericht des Vorstandes. 3. Bericht über das Stichtungsj. 4. Geschäftliches. 5. Buntliches. Ergebenst erwünscht.
Der Vorstand.

Stenogr. Verein nach Stolze.
Donnerstag 8 Uhr im Schönewald'schen Hof zur Stadt Magdeburg, Martinsgasse 10.
Orden der Kreuzbrüder.
Stammtisch zum Sturz Nr. 103.
Donnerstag d. 3. Juli Abends 8 1/2 Uhr **Verammlung beim Burgvogel Strands, gr. Wallstr. 42. Der Ordensmeister.**

Tunnenrein, Friesen.
Mittwochs- und Sonntags-Abends 8 Uhr **Abend** für Mitglieder u. Beglunge in Freyberg's Garten. **D. W.**

Turnverein „Alf.“
Montag den 7. Juli **Generalversammlung** im Vereinslocal Abends 8 1/2 Uhr. Tages-Ordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Geschäftliches. **Der Vorstand.**
Ein gr. u. 1 H. Vereinszimmer für einige Abende in der Wode noch frei. **Restaurant „Galloria.“**

Leipzig.
Hotel Stadt Dresden.
Im vorzüglichsten Lage am Johannisplatz, von den besten Bahnhöfen aus nächst gelegenes Hotel, hält sich dem geehrten reisenden Publikum hiermit bestens empfohlen. Vorzügliche Küche, gute Betten, civile Preise. Zimmer von 2 A an incl. Tisch und Stuhl.
Beßler Eduard Franke.

Am 22. d. M. vom Feinsten nach Freyberg's Garten eine gold. Broche verloren gegangen. Wegen Belohnung abzugeben. **Steinhorf 6.**

Ein Wagenschild verl. Rosenstr. 13. Dal. I. Strohdiele ausgetauscht werd.

Montag Abend ein gelb. Colombine Tuch verl. a. Bel. abg. **Reichenstr. 14, II. I.**

Gr. Schwarz u. weißer Hund angel. Näheres **Raffineriestraße 3.**

Warnung.
Ich warne hierdurch jedermann, meinem Sohne, dem Badergelehrten Herrn Robbe nichts zu borgen, da ich für nichts antomme. **J. Robbe.**

Aufgepaßt!
Ich warne jedermann, auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich dafür keine Haftung leiste.
Friedrich Gauer zu Wettin a. S.

Du alter Deutscher Grieche Fritz, Du hast viel Langeweile, Geburtstag hast Du wieder jetzt. Wir wünschen, die Sachdengung wäre Deine. **W. Schreyer** **Amerikaner.**

Familien-Nachrichten.
Ein Mädchen angenommen.
Siebighenstr. den 1. Juli 1884. **H. Turm** und Frau.

Todes-Anzeige.
Gestern Abend 7 1/2 Uhr verschied nach thmeren Leiden unter liebes Söhndchen Curt im Alter von fast 3 Jahren an Diphtheritis, nach mir Freunden und Bekannten hiermit tiefbetriibt anzeigen. **J. Eichler** u. Frau.

Todes-Anzeige.
Gestern Abend 7 1/2 Uhr schließlich nach langem Leiden unter gute Tochter und Schwester **Elise Schreyer** im Alter von 17 1/2 Jahren. Mit der Bitte um milles Beileid welche allen Verwandten und Bekannten tiefbetriibt an Halle a/S., den 2. Juli 1884. **W. Schreyer** nebst Geschwister.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 5 Uhr vom Trauerhause gr. Klausstraße 25 aus statt.

Dankagung.
Dank allen lieben Freunden und Bekannten, sowie meinen Kollegen für ihre herzliche Theilnahme beim Begräbnis meiner Frau, Dant Herrn Pastor Kuntz für seine trostreichen Worte am Grabe. **S. Nicolai.**

Dank.
Zurückgekehrt von der Außerstätte unteres lieben guten Mannes und Vaters, des Krautmanns **Worth** Weisheit, Mitleid und Verzeihen, für die bei dem Begräbnis der theueren Entschlafenen bewiesene zahlreiche Theilnahme und Teilnahme unter herzlichsten Dank auszusprechen. Besten Dank Herrn Pastor Hoffmann für seine trostreiche Worte am Grabe und dem Herrn Dr. Schreyer für seine große aufopfernde Thätigkeit in der Todesstunde des selig Entschlafenen. Herzlichen besten Dank auch allen Verwandten und Freunden für den dem Bestorbenen zu Ehren und Überlebenden überaus reichen Blumenkranz. Halle a/S., den 20. Juni 1884. Die tieftrauernde Wittwe **Auguste Wege** nebst Kindern.

Dank.
Allen den lieben Freunden, Verwandten und Bekannten, welche bei dem am 27. Juni erfolgten u. plötzlichen Tode und der Beerdigung unserer lieben Gattin, Mutter und Geschwister, Frau Friederike Schreyer, geb. Wied, ihr herzlichstes Beileid uns durch Worte des Trostes und Darbringung von überreichem Blumenkranz zum Ausdruck der theueren Entschlafenen zu erkennen gaben, unter innigsten Dank! Dem Herrn Pastor Kuntz für seine trostreichen Worte und die Beerdigung, dem Lecker mit den Kindern für die Befolge, den Freunden, welche den Sarg zur Gruft trugen, allen Verwandten und Bekannten für das letzte Geleit! Dank und uns in dankbarer Erinnerung bleiben. **S. H. o. a.**
Im Namen der Hinterbliebenen **Carl Friedrich Schreyer, Magdeburg.**

Dank.
Allen den lieben Freunden, Verwandten und Bekannten, welche bei dem am 27. Juni erfolgten u. plötzlichen Tode und der Beerdigung unserer lieben Gattin, Mutter und Geschwister, Frau Friederike Schreyer, geb. Wied, ihr herzlichstes Beileid uns durch Worte des Trostes und Darbringung von überreichem Blumenkranz zum Ausdruck der theueren Entschlafenen zu erkennen gaben, unter innigsten Dank! Dem Herrn Pastor Kuntz für seine trostreichen Worte und die Beerdigung, dem Lecker mit den Kindern für die Befolge, den Freunden, welche den Sarg zur Gruft trugen, allen Verwandten und Bekannten für das letzte Geleit! Dank und uns in dankbarer Erinnerung bleiben. **S. H. o. a.**
Im Namen der Hinterbliebenen **Carl Friedrich Schreyer, Magdeburg.**